

1. Halbjahrestreffen im Knüllwald (Offroad-Park Böser Wolf) 15.-17. April 2016

Beitrag von „juma“ vom 12. April 2016 um 22:24

Servus,

Teilnehmer-Aktualisierung:

[TABLE='class: cms_table_grid, width: 700, align: left']

[tr][td]

Nic

[/td][td]

Anzahl Mittagessen

[/td][td]

Touareg I bzw. II

[/td][td]

Hotel von-bis

[/td][td]

geführte Gruppe/Selbstfahrer

[/td][td]

Kosten

[/td][tr][tr][td]

juma

[/td][td]

3

[/td][td]

T I

[/td][td]

Fr-So

[/td][td]

Organisation

[/td][td]

10,-

[/td][tr][tr][td]

Arndt

[/td][td]

2

[/td][td]

T II

[/td][td]

Fr-Sa

[/td][td]

Organisation

[/td][td]

5,-

[/td][tr][tr][td]

tk1975

[/td][td]

4

[/td][td]

Fremd ohne Gelände

[/td][td]

Fr-So

[/td][td]

Organisation

[/td][td]

15,-

[/td][tr][tr][td]

JH-W12

[/td][td]

3

[/td][td]

Fremd ohne Gelände

[/td][td]

Fr-So

[/td][td]

Zaungast

[/td][td]

15,-

[/td][tr][tr][td]

Sittingbull

[/td][td]

1

[/td][td]

T II

[/td][td]

Sa-So

[/td][td]

Zaungast

[/td][td]

5,-

[/td][tr][tr][td]

bejai

[/td][td]

0

[/td][td]

T I

[/td][td]

-

[/td][td]

geführte Gruppe

[/td][td]

40,-

[/td][tr][tr][td]

TDI-Driver

[/td][td]

2

[/td][td]

Fremd ohne Gelände

[/td][td]

Fr-So

[/td][td]

Organisation

[/td][td]

5,-

[/td][tr][tr][td]

RJK

[/td][td]

0

[/td][td]

T II

[/td][td]

-

[/td][td]

Selbstfahrer

[/td][td]

30,-

[/td][tr][tr][td]

t-ray

[/td][td]

0

[/td][td]

T I

[/td][td]

Fr-So

[/td][td]

Selbstfahrer

[/td][td]

30,-

[/td][tr][tr][td]

dlu & allroad

[/td][td]

2

[/td][td]

T I

[/td][td]

Fr-So

[/td][td]

Selbstfahrer

[/td][td]

40,-

[/td][tr][tr][td]

sierrakiller

[/td][td]

2

[/td][td]

T I

[/td][td]

Fr-So

[/td][td]

geführte Gruppe

[/td][td]

50,-

[/td][tr][tr][td]

Peter_S

[/td][td]

2

[/td][td]

T II

[/td][td]

Fr-So

[/td][td]

Selbstfahrer

[/td][td]

40,-

[/td][tr][tr][td]

Denyo

[/td][td]

1

[/td][td]

T I

[/td][td]

-

[/td][td]

Selbstfahrer

[/td][td]

35,-

[/td][tr][tr][td]

Amanzie82

[/td][td]

2

[/td][td]

T I

[/td][td]

Fr-So

[/td][td]

geführte Gruppe

[/td][td]

50,-

[/td][tr][tr][td]

Fraggel

[/td][td]

0

[/td][td]

T I

[/td][td]

-

[/td][td]

Selbstfahrer

[/td][td]

30,-

[/td][tr][tr][td]

Dinotreiber

[/td][td]

1

[/td][td]

T I

[/td][td]

Fr-So

[/td][td]

geführte Gruppe

[/td][td]

45,-

[/td][tr][tr][td]

Harald P.

[/td][td]

2

[/td][td]

T II

[/td][td]

(Fr-So)

[/td][td]

geführte Gruppe

[/td][td]

50,-

[/td][tr][tr][td]

4973

[/td][td]

0

[/td][td]

T I

[/td][td]

-

[/td][td]

Selbstfahrer

[/td][td]

30,-

[/td][tr][tr][td]

UrsGo

[/td][td]

1

[/td][td]

T I

[/td][td]

-

[/td][td]

geführte Gruppe

[/td][td]

45,-

[/td][tr][tr][td]

K7001

[/td][td]

2

[/td][td]

T I

[/td][td]

-

[/td][td]

geführte Gruppe

[/td][td]

50,-

[/td][tr][tr][td]

Fritzifritz

[/td][td]

2

[/td][td]

T I

[/td][td]

-

[/td][td]

geführte Gruppe

[/td][td]

50,-

[/td][tr][tr][td]

wastel

[/td][td]

3

[/td][td]

T I

[/td][td]

Fr-So

[/td][td]

Selbstfahrer

[/td][td]

45,-

[/td][tr][tr][td]

FriedrichKeller

[/td][td]

2

[/td][td]

T I

[/td][td]

Wohndose

[/td][td]

Zaungast

[/td][td]

10,-

[/td][tr][tr][td]

macko

[/td][td]

1

[/td][td]

T II

[/td][td]

-

[/td][td]

Selbstfahrer

[/td][td]

35,-

[/td][tr][tr][td]

Windeck

[/td][td]

0

[/td][td]

T I

[/td][td]

Sa-So

[/td][td]

Selbstfahrer

[/td][td]

30,-

[/td][tr]

[/TABLE]

Anmeldungen bitte ausschließlich hier im thread mit folgenden Angaben:

Nic / Anzahl Teilnehmer Mittagessen / Touareg I oder II / Hotel von-bis / geführte Gruppe ja/nein /

Wichtig: Bitte den Haftungsausschluss ausdrucken, ausfüllen und zum Event mitbringen.

[Haftungsausschluss_Knuellwald_Apr_16.pdf](#)

Beitrag von „juma“ vom 12. April 2016 um 22:26

Servus,

Noch ein paar Hinweise für alle 🙌

Tipp 1: Passendes Schuhwerk und Kleidung

Wir empfehlen dringend gutes Schuhwerk, d.h. Schuhe mit rutschfestem Profil. Das können gute Wanderstiefel, Gummistiefel o.ä. sein. Rechnet - unabhängig vom Wetter - mit Matsch, Pfützen, Sand, Schlamm und Schotter in verschiedenen Grössen sowie dem einen oder anderen rutschigen Felsen. FlipFlops & Co. sind also ungeeignet. Übrigens: als gute Offroader begeht man die einzelnen Sektionen der Strecke, bevor man sie befährt - Ihr solltet also genauso "geländetauglich" sein wie Euer Dicker.

Kleidung am bestem in mehreren Lagen und als oberste Schicht etwas regen- bzw. windfestes vorsehen - wir sitzen nicht nur im Auto! Mütze o.ä. kann auch nicht schaden (sei es gegen zuviel Sonne oder zuviel Regen). Da die Schuhe ziemlich

sicher dreckig werden, empfehle ich, für die Rückfahrt ein zweites Paar im Kofferraum zu haben, genauso wie die gute alte Zeitung von gestern.

Bitte beachten: ein OffRoad ist auch ein "OutDoor" Event, d.h. neben dem Fahren wird man auch viel zuschauen, Fahrstrecken vorab begehen, andere einweisen, dumme Kommentare abgeben, Fotos machen usw. - richtet Euch also darauf ein, den ganzen Tag an der frischen Luft zu sein.

Tipp 2: Die Anreise

Es sind keine besonderen Behinderungen bei der Anreise zu erwarten. Autobahnausfahrt 84 (Homburg/Effze) an der A7 nehmen. In Richtung der weithin sichtbaren ARAL-Tankstelle fahren, am dortigen Kreisell in Richtung Welferode/Oberbeisheim abfahren, dann nach ca. 250m links ab in Richtung Welferode/Kiesgrube. Auf der linken Seite wird dann ein Steinwerk sichtbar. VOR dem dazugehörigen Zaun gehts links ab zum Gelände. Einfach dieser Straße folgen, ist aber auch ausgeschildert...

Tipp 3: Die Vorbereitung des Touareg

Geht davon aus, dass Euer Dicker dreckig wird; nicht nur von aussen. Schliesslich steigt man öfter mal aus, begeht die Strecke und steigt dann wieder ein. Also die Perserteppiche aus dem Innenraum zuhause lassen. Am besten sind natürlich Fussmatten, die sich leicht reinigen lassen (Gummi oä). Zudem ist zu beachten:

- **Falls möglich "passende" Reifen montieren. Optimal sind natürlich richtige Geländereifen. Alternativ: Winterreifen - diese sind wegen des Profils in der Regel besser geeignet als Sommerreifen.**
- Gleichmässiger Reifendruck rundum sicherstellen.
- Ölstand checken, ggf. auf MAX auffüllen.
- Keine losen Gegenstände im Fahrzeug und Kofferraum.
- Nicht mit leerem Tank auf die Strecke (evtl. auf der Anfahrt nochmal tanken).
- Scheibenwaschwasser auffüllen.

Vor Ort solltet Ihr dann noch die Bergeöse (kann man ja schon vor der Abfahrt raussuchen) am Fahrzeug montieren... für den Fall der Fälle.

Das Freie Fahren ist üblicherweise "open end", es muss sich also keine unter Zeitdruck setzen und über das Gelände hetzen. Und gerade die Einsteiger (ich erinnere mich noch gut an meinen ersten Tag im Gelände) bekommen irgendwann auch mal weiche Knie 😊

Es wäre super, wenn es alle auf 09:45 Uhr pünktlich schaffen, damit wir gemeinsam loslegen können und im Zeitplan bleiben. Auch für die erfahrenen Offroader gilt, dass sie bei der Einweisung für alle Fahrer dabei sein müssen - hier informieren wir Euch über den aktuellen

Stand auf dem Gelände und über den Ablauf des Tages.

Beitrag von „juma“ vom 12. April 2016 um 22:28

Servus,

ja, nicht wundern...mir hat es gerade den alten thread zerhauen...Gott sei Dank hatte ich den letzten Stand gesichert 🙄

Es sind somit alle vorherigen Beiträge verschwunden, aber jeder, der sich angemeldet hatte, darf und muss auch kommen...😎

Das Wetter sieht ja so...offroadig aus...big grin: found or type unknown

Beitrag von „windeck“ vom 14. April 2016 um 09:35

Hallo Uli,

die "[Haftungsausschluss Knuellwald Apr 16.pdf](#)" funktioniert nicht.
Kannst Du die nochmal einstellen? Danke

Gruß Ralf

Beitrag von „coala“ vom 14. April 2016 um 09:44

[Zitat von windeck](#)

Hallo Uli,

die "[Haftungsausschluss Knuellwald Apr 16.pdf](#)" funktioniert nicht. [...]

Stimmt - geht bei mir auch nicht.

Grüße
Robert

Beitrag von „Arndt“ vom 14. April 2016 um 10:23

Hier nochmals die Datei:

[Haftungsausschluss_Knuellwald_Apr_16.pdf](#)

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 14. April 2016 um 22:23

Hallo zusammen,

in der Hoffnung, dass es noch nicht völlig zu spät ist, möchte ich Euch mitteilen, dass ich leider alleine komme.

Also vielleicht nur ein Mittagessen benötige! 😞

Bis morgen

Beitrag von „juma“ vom 15. April 2016 um 08:26

Servus,

[Zitat von Sierrakiller](#)

in der Hoffnung, dass es noch nicht völlig zu spät ist, möchte ich Euch mitteilen, dass ich leider alleine komme.

Also vielleicht nur ein Mittagessen benötige! 😞

dann musst du für zwei essen 😞

Änderungen waren beim Caterer bis Mittwoch möglich, aber das eine Essen wird es nicht rausreißen...☹️

Wir freuen uns auch wenn das Wetter eher als durchwachsen bezeichnet werden können wird...



Beitrag von „bejai“ vom 15. April 2016 um 09:51

Hallo Orga Team

Leider muß ich meine Teilnahme für morgen absagen.

Mein Dicke hat sich soeben entschiede das WE lieber beim freundlichen zu verbringen. Motor nur m Notlaufmodus.

Wir ein teures WE

Wünsche Euch viel Spaß

Gerald

Beitrag von „juma“ vom 15. April 2016 um 18:18

Servus,

angekommen. Wetter passt und die Hopfenkaltschale schmeckt...;-)

Beitrag von „Touareg-Bonn“ vom 15. April 2016 um 21:09

Wünschen euch allen viel Spaß im Knüllwald.

Wir treiben uns dann derweil ein wenig in NYC herum.

Gruß
Josef

Beitrag von „Arndt“ vom 16. April 2016 um 01:02

Viel Spass in der geilsten Stadt der Welt, Jupp. Liebe Grüße an Rosi.

Beitrag von „UrsGo“ vom 16. April 2016 um 19:27

[Zitat von juma](#)

Servus,

angekommen. Wetter passt und die Hopfenkaltschale schmeckt...;-)

Allen Organisatoren und Instruktoren der geführten Gruppen vom wunderschönen Trailexperience imÖSENWOLFheute nochmals vielen DANK. Wra SUPER !!!

Beitrag von „Fraggel“ vom 17. April 2016 um 11:44

Hallo zusammen,

vielen Dank an die Orga - ihr habt echt alles super organisiert:

Anfahrt im sch.. Wetter - Regen ohne Ende und ca. 10 min. vor der Autobahnausfahrt hörte es dann auf. 5 min. vor der Autobahnausfahrt war auch die Straße komplett trocken.

Das Gelände sehr gut befahrbar - und im Wald war auch noch weniger Wasser als das Wochenende davor.

Pünktlich zum Mittagessen der Regen der zum Nachtschisch schon wieder vorbei war.

Also wirklich - den Draht zum Wettergott müsst ihr warmhalten.

Es war ein super schöner Tag zum Fahren und Freunde treffen.

Liebe Grüße aus dem nassen Süden
Heike & Jens Uwe

Beitrag von „Sittingbull“ vom 17. April 2016 um 15:52

Hallo zusammen,

bin auch wieder zurück - vielen Dank an die Orga und dem Wettergott, der uns Freunden mal wieder ein perfektes Wetter bereitet hat. Anbei ein paar Eindrücke von gestern 🍷

Grüße von Stephan 🍷

Beitrag von „TDI-Driver“ vom 17. April 2016 um 16:25

Bei den Bildern fällt mir spontan ein:

1. HDR ist nicht so meine Sache (persönliche Meinung...)
2. Da haben wir doch einen würdigen Nachfolger für einen gewissen Teilnehmer gefunden (Bild 6). 🍷

Leute, es war wieder mal sehr schön...

Grüße

Jens

Beitrag von „Amanzie82“ vom 17. April 2016 um 17:37

Danke euch für eine tolle Veranstaltung und die schöne Gespräche beim Frühstück, Linsensuppe 🍷 oder Abendmahl!

Heute wird mir mein Kellerbier tatsächlich fehlen...

Wir hoffen, ihr seid alle gut und sicher heimgekehrt.

Danke nochmal an die Orga-Team, Instruktoren und Kamerafrauen und -männer, die uns mir unvergesslichen Momente beschert haben.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Viele Grüße aus Minden,
Vanessa & Christo

Beitrag von „Hannes H.“ vom 17. April 2016 um 17:55

Wow, sind ja tolle Bilder und Eindrücke die ich hier mitbekomme.... schade, dass der Knüllwald so weit weg von mir ist, sieht nach einer Menge Spass aus!

Da hatten manche wohl wirklich die Watttiefe des Dicken ausgetestet, sieht ja eindrucksvoll aus!

MfG

Hannes

Beitrag von „RJK“ vom 17. April 2016 um 19:32

Hallo Stephan,

ganz tolle Photos!!! es war ein große Freude, Dich mit an Bord zu haben!

Vielen Dank auch an das Orga-Team, es war ein schöne Veranstaltung!



Liebe Grüße

Rimbart

Beitrag von „FriedrichKeller“ vom 17. April 2016 um 20:20

Hallo TF,
wir sind ,nach ca.30 min Fahrzeit😄,auch wieder gut angekommen. Vielen Dank an das Orga Team für euren Einsatz. Es war mal wieder ein tolles Wochenende, um mit alten und neu dazugefundene TF tolle Gespräche zu führen und viel zu lachen👍.
Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Treffen,
bis dann,
Helga und Friedrich

Beitrag von „Denyo“ vom 17. April 2016 um 20:37

Hallo Touareg Freunde,

Danke für die tolle Veranstaltung, es hat wieder richtig Spaß gemacht.

[Stephan](#): Danke für die tollen Bilder

@Orga Team: Danke für die Organisation

@Reimund: Das nächste Mal stellen wir uns wieder der Herausforderung 😊

[DSC_2397.jpg](#)[DSC_2398.jpg](#)

Schöne Grüße

Beitrag von „kelle“ vom 17. April 2016 um 21:16

Hallo,
es war ja offensichtlich wieder ein tolles Treffen im Knüllwald. Wobei ja die Wasserlöcher zum tauchen wohl nicht tief genug waren 🙄. Ich hoffe Beim nächsten Treffen klappt es bei uns auch wieder. Aber die tieferen Wasserlöcher genieße ich lieber als Zuschauer:D, der kurze Moment Spaß ist den Aufwand in der Folge nicht wert.

Gruß Torsten

Beitrag von „Wastel“ vom 17. April 2016 um 22:51

Hallo Touareg Freunde

sind nach 5 Std. fahrt auch wieder an der Ostsee angekommen.

Vielen Dank noch einmal an das Orga Team für die tolle Veranstaltung.

Es hat wieder mal sehr viel Spaß gemacht und es war für jeden etwas dabei.

Einige Fahrer wollten das Gefühl am eigenen Leib noch einmal spüren wie der Dicke sich durch die Schlammfützen pflügt und

haben dabei sogar noch Zubehörteile gefunden! 😊

Freuen uns schon auf das nächste Treffen.

Schöne Grüße

Jens

Beitrag von „juma“ vom 18. April 2016 um 02:55

Servus,

auch uns uns hat der Alltag wieder. ...und der ganze Dreck blieb im strömenden Regen der Rückfahrt im wahrsten Sinne des Wortes "auf der Strecke"...

Es waren zwei sehr schöne Abende und ein schönes Seminar. Vielen Dank für die Diszipliniertheit meiner vier Schützlinge!

Nach dem Treffen ist vor dem Treffen und wie die Sonntagmorgen-Frühstücksbüffet-Besatzung bereits mitbekommen hat, ist der Termin für das Herbst-Seminar auf den 08.10.16 mangels Terminalalternativen im Hotel festgelegt worden.

In einem neuen Thread aber bald mehr dazu...;-)

Beitrag von „K7001“ vom 18. April 2016 um 08:59

Hallo Touareg Freunde,

auch von mir ein Herzliches Danke!!! an die Organisatoren und das Team!

Es hat alles perfekt gepasst, auch die geführte Tour war für einen "Einsteiger" genau das richtige - am Nachmittag konnte ich das Ganze dann noch etwas ausbauen und der Touareg hatte zum Schluss dann doch die "richtige Farbe" 😊

Unser Papa-Sohn-Ausflug war mehr als gelungen und wir sind am Samstag glücklich nach Hause gefahren. Zu hause angekommen war der Kommentar meines Sohnes: "Mama das war affengeil (besonders die Tauchgänge) aber es wäre nix für Dich gewesen" 🤔

Herzliche Grüße aus Unterfranken

Michael

[20160416_141230.jpg](#)

Beitrag von „Fritzifritz“ vom 18. April 2016 um 14:36

Hallo Orga-Team,

auch ich möchte mich noch einmal für das tolle Event bedanken.

Ganz besonderen Dank an die Instruktoeren, die uns mit Geduld, Fachwissen und viel Humor durch das Gelände getrieben haben.

Es war super und hat viel Spaß bereitet.

Viele Grüße

Jan

[IMG-20160416-WA0001.jpgDSC_0437.jpg](#)

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 18. April 2016 um 14:59

Hallo zusammen!

Auch ich bin gestern nach 529km um 16:30 wieder gut zuhause gelandet.

Vielen Dank an die Organisatoren, die Truppenküche und ganz speziell an den Wettergott, der es nicht besser hätte timen können!

Hoffentlich kann ich meine bessere Hälfte dazu überreden, im Herbst mitzukommen. Bis jetzt sieht es noch nicht danach aus! 🙏

Bilder und Videos muss ich noch sichten und werden dann noch nachgereicht!

Schöne Grüsse aus dem verregneten Zürich,

Beitrag von „Harald P.“ vom 18. April 2016 um 16:53

Hallo Genossen,

auch von mir herzlichen Dank an das Orga-Team. Es war bis 14.00 Uhr ein schöner Tag...:D. Dann war es für mich leider zu Ende. 🙏

Hier ein paar Impressionen von mir...

[IMG_20160416_104217.jpg](#)[IMG_20160416_123455.jpg](#)[IMG_20160416_114549.jpg](#)

Auf jeden Fall bin ich im Herbst mit einem Unterfahrschutz dabei. Das passiert mir nicht nochmal. 🙏

Ich bin dankbar für jenden Hinweis zum Erwerb des UFS.

Gruß

Harald mit dem E-Trex ...:biggrin:

Beitrag von „Arndt“ vom 18. April 2016 um 19:24

[Zitat von Harald P.](#)

Auf jeden Fall bin ich im Herbst mit einem Unterfahrschutz dabei. Das passiert mir nicht nochmal. 🙏

Ich bin dankbar für jenden Hinweis zum Erwerb des UFS.

Hallo Harald,

hoffentlich geht der Rest für Dich auch noch gut aus und ich hoffe das Du bald wieder in Deinem T sitzt.

Ich habe meinen Unterfahrschutz von SGS (<http://www.unterfahrschutz.eu>) und bin super zufrieden damit.

Beitrag von „RJK“ vom 22. April 2016 um 23:57

Zitat von Sittingbull

Hallo zusammen,

bin auch wieder zurück - vielen Dank an die Orga und dem Wettergott, der uns Freunden mal wieder ein perfektes Wetter bereitet hat. Anbei ein paar Eindrücke von gestern 🙌

Grüße von Stephan 🐼

Hallo zusammen,

in der Nachbereitung des Events hat sich für mich beim Betrachten der Photos folgende Frage gestellt:

Die Wattiefe des T2 ist mit 58 cm angegeben. Auf dem 4. Photo bin ich mit meinem beim tiefwaten zu sehen. Die Höhe der Räder ist gut 75 cm, auf dem Photo ist das hintere Rad fast nicht mehr zu sehen. Wassertiefe also gut 70 cm. Ich bin mehrmals langsam durch die Furt gefahren, kein Wasser im Auto. Ist die Wathöhe in Wahrheit also höher oder dauert es länger, bis Wasser eindringen würde?

Bin gespannt auf eure Einschätzung / Erfahrungen.

schöne Grüße

Rimbart

Beitrag von „Darragh“ vom 23. April 2016 um 08:20

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/21675-1-halbjahrestreffen-im-kn%C3%BCllwald-offroad-park-b%C3%B6ser-wolf-15-17-april-2016/>

Hallo Rimbart

Theoretisch könntest du mit dem Dicken bis kurz vor Unterkante Scheibenansatz ins Wasser fahren.

Bei der von VW angegebenen Wassertiefe bezieht sich diese jedoch auf die Höhe der Luftansaugung für den Motor. Diese ist zwischen Scheinwerfer und Kühlergrill in Höhe Unterkante Scheinwerfer verbaut.

Dann kommt das schon hin mit den 58 cm Wassertiefe.

Ein "kurzfristiges" eintauchen über dieses Maß hinweg sollte keine Probleme bereiten, da der Motor bis zu 2% Wasser verträgt aber wer weiß schon wann 2% erreicht sind.

Besser ist es, tiefere Wassertiefen zu meiden, oder eben den Luftansaugstutzen weiter nach oben verlegen.

Ein weiteres, oft unterschätztes Problem stellen die Entlüftungsöffnungen der Getriebe da. Kühlt das Getriebe durch das Wasser stark ab, so entsteht Unterdruck und es wird Wasser ins Getriebe gesaugt. Auch diese Öffnungen sind im Fahrzeug auf diese vorgegebene Wassertiefe montiert.

Nun, und dann wäre der Vollständigkeit wegen noch die Bordelektronik zu erwähnen

Beitrag von „Harald P.“ vom 24. April 2016 um 21:07

Hallo Freunde,

dank Fridrich Keller und seinen Jungs ist mein Dicker wieder vollständig hergerichtet. Danke Friedrich. 🙌🙌

Das Problem ist meines Erachtens nicht mit einem Unterfahrschutz erledigt. Die reichen nicht weit genug nach vorne. Sie enden meist, wie ich es auf den Bildern im Netz sehen konnte, bei der Spoilerlippe. Ich habe bei meinem das Problem gehabt, dass der Aufsetzer davor war und direkt in den / die Kühler bzw. den Kondensator traf (incl. diverser Halter, die brachen). 🤔

Gibt es einen Unterfahrschutz, der bis vor den Lufteinlässen geht?

Darf man sich einen UFS selbst bauen?

Gedankenspiel: wenn ich mir einen T nur für das Offroad fahren zulege, welchen sollte ich nehmen? --> 5, 6, 10 Zylinder, Luft- o. Stahlfeder?

Gruß
Harald

Beitrag von „Arndt“ vom 24. April 2016 um 22:01

Der beste Motor zum Offroaden ist der alte V6 Benziner. Nicht zu schwer auf der Achse und ausreichendes Drehmoment. Solche Fahrzeuge sollte man günstig gebraucht kaufen können.

Beitrag von „Wastel“ vom 24. April 2016 um 22:35

Schau mal bei Antec-Online vorbei.

Ich habe auch diesen Unterfahrschutz (8mm) Motor und die Verlängerung (6mm) Getriebe verbaut und bin sehr damit zufrieden.

Habe zwar nur einen T1, aber auf der Internetseite wird dieser auch für den T2 angeboten.

Wie Du an den Bildern siehst geht dieser sehr weit nach vorne, über die Lippe die Du meinst.

Gruß
Jens

In einer früheren Nachricht ist ein Bild da siehst Du ihn noch etwas besser. Ist zwar Ton in Ton mit dem Rest :D,
kann man aber trotzdem erkenne.

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 25. April 2016 um 22:56

[Zitat von Arndt](#)

Der beste Motor zum Offroaden ist der alte V6 Benziner. Nicht zu schwer auf der Achse und ausreichendes Drehmoment. Solche Fahrzeuge sollte man günstig gebraucht kaufen können.

Hi!

Das ist ganz im Auge des Betrachters und Benutzers! Ich würde mich Arndt nur bedingt anschließen und den R5 TDI vorziehen. Sattes Drehmoment, Baugleich T5 und damit im Teilessegment vieles günstiger zu haben und immerhin ein Diesel, der im Gelände nicht nach 2-3h leer ist 🙄.

LG
Manu

Beitrag von „Fritzifritz“ vom 26. April 2016 um 17:28

Hallo Harald,

es freut mich, dass du deinen Wagen wieder hast. 🙄
Vielleicht wäre ein Frontschutzrohr das richtige für dich?

<http://cobra-sor.com/Cityguard-Fron...-R-60-mm-VW1303>

VG
Jan

Beitrag von „RJK“ vom 22. Juli 2016 um 20:19

Hallo an die Teilnehmer des Treffens,
und andere mit Erfahrung in artgerechter Haltung des Dicken :D:D

Einige von uns sind ja mehrfach auf dem Panzergelände durch die Schlammfüßen gefahren. Bei mir hat sich nun nach über 8 Wochen und mehr als 10.000 gefahren km plötzlich zum einen die Motorkontrolleuchte gemeldet und zum anderen spielt die Kühlwassertemperatur

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/21675-1-halbjahrestreffen-im-kn%C3%BCllwald-offroad-park-b%C3%B6ser-wolf-15-17-april-2016/>

regelmäßig verrückt. Nach mehreren Werkstattaufenthalten wurde festgestellt, daß der Luftfilter voller vertrocknetem Schlamm war und sich eine Menge Schlamm hinter dem Kühler abgelagert hat, der die Kühlleistung zu beeinträchtigen scheint. Hat jemand von euch ähnliche Erfahrungen gemacht?

Für mich, aber auch die Werkstatt, gibt es keine Erklärung, wie solche Mengen Schlamm in den Luftfilter kommen können und erst nach Monaten die Motorsteuerung einen Fehler meldet. Das ganze ist beim 30.000 km Service, den ich Mitte Mai gemacht habe, nicht aufgefallen.

Das Verhalten der Kühlwassertemperatur ist ebenfalls sehr seltsam, bei hoher Geschwindigkeit oder unter Last geht die Temperatur hoch, z.T. bis über 120 Grad, um dann sehr schnell wieder abzukühlen, sobald man langsamer fährt. Die Werkstatt hat diverse Teile ausgetauscht und den Kühler von hinten gereinigt, dadurch wurde das Problem in höhere Geschwindigkeiten verlagert (tritt jetzt erst jenseits der 200km/h auf).

Bin gespannt auf eure Erfahrungen!

Gruß

Rimbert

Beitrag von „Arndt“ vom 22. Juli 2016 um 22:35

Hallo Rimbert,

dieses Problem ist vor allem beim T1 häufiger aufgetreten. Der T1 hat wohl 2 Kühler direkt hintereinander verbaut, so dass bei einer Reinigung jeweils nur eine Aussenseite richtig gesäubert werden konnte. Zwischen den Kühlern verblieb der Matsch dann häufig und brannte sich dort regelrecht ein. Ob der Aufbau noch unverändert ist, ist mir nicht bekannt.

Zu dieser Zeit hatten mindestens 2 Mitglieder extreme Probleme mit der Kühlung und der Motorsteuerung.

Seitdem weise ich in jedem Anfängertraining auf diese Problematik hin und meide selber die Matschlöcher in jeglichem Gelände wie der der Teufel das Weihwasser (obwohl dieses ja sauber ist).

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 25. Juli 2016 um 10:07

Hallo Rimbart,

ich hatte auch ähnliche Probleme, allerdings eben mit dem T1.

Vermutlich lag es an dem langen zweiteiligen Wasserloch, in dem man schon mal gern sein Nummernschild verlieren kann.

Es war eben doch etwas zu tief für den Dicken.

Mir hat es ja in dem Wasserloch den Luftfilter zerlegt. Nach dem reinigen des Ansaugtraktes und dem ersetzen des Luftfilters dank Reimunds Ersatz hat alles wieder funktioniert.

Allerdings hatte auch ich auf dem Nachhauseweg mitten in der Nacht bei ein paar Kilometer Vollgas plötzlich ein Temperaturproblem, welches sich nach kurzer Zeit von selbst erledigt hat. Zuhause hab ich dann erstmal das ganze Auto nochmal gereinigt und vor allem die Kühler (Wasserkühler / Ladeluftkühler) gespült.

Ich glaube, ich stand ne Stunde vor dem Auto und da kam immer noch Sand und Lehm raus. Das hab ich noch zwei Mal gemacht und hatte keine Probleme mehr.

Schöne Grüsse aus dem Oman

Beitrag von „RJK“ vom 25. Juli 2016 um 10:54

Hallo,

das mit dem Reinigen habe ich zu Hause auch gemacht, der Kühler war schon recht verschlamm, ich habe gespült, bis nichts mehr herauskam. Ich denke, wir waren an der Grenze der Leistungsfähigkeit, aber es steht nirgendwo, daß man mit dem Auto nicht durch Schlamm fahren kann. Ich bin ja bewußt langsam gefahren und das Wasser ist nicht über dem Auto zusammengeschlagen 😊 Was mich aber massiv wundert, daß weitere Folgen erst so spät sichtbar werden ...

Ich habe 8 Wochen überhaupt kein Problem gehabt (außer dem abgefallenen Riemenrad von der Kurbelwelle, was aber eine andere Ursache hatte) und nun seit 4 Wochen, ohne das ich meine Fahrweise geändert hätte oder sonst etwas gemacht habe. Ich denke, wenn soviel Wasser oder Schlamm in den Luftfilter gekommen wäre, dann hätte doch auch Wasser in den Motorraum gelangen müssen und man hätte das doch beim Ölwechsel gesehen. Wie gesagt ich war zwischenzeitlich zum 30.000 km-Service und da ist nichts aufgefallen ???

Gruß

Rimbart